Hausordnung

"Moorgrundschule" Staatliche Grundschule Gumpelstadt



Habe keine Angst, fest und konsequent mit mir zu sein.
Es ist mir lieber,
ich weiß dadurch, woran ich bin.
aus Denkschrift von deinem Kind

Inhalt

| 1. Allgemeine Regeln | 2 |
|---------------------------|---|
| 2. Tagesablauf | 3 |
| 3. Verhalten bei Alarm | 4 |
| 4 Hinweise für die Eltern | 4 |

1. Allgemeine Regeln

- Durch mein freundliches und höfliches Auftreten trage ich zu einem guten Schulklima bei. Ich verhalte mich so, dass ich niemanden gefährde.
 - Ich gehe langsam durch das Schulhaus.
 - Ich gehe im Treppenhaus auf der rechten Seite.
 - > Beim Anstellen drängle und schubse ich nicht.
 - Ich sage keine schlechten Ausdrücke und beleidige niemanden.
 - Wenn jemand STOPP sagt, höre ich auf.

 - Ich bin ehrlich zu anderen und nehme keinem Mitschüler etwas weg, was mir nicht gehört.
- Ich muss sorgsam mit den ausgeliehenen Schulbüchern umgehen und sie mit einem Umschlag versehen. Bei Verlust oder Beschädigung haften meine Eltern.
- Alle Unterrichtsmittel und Einrichtungsgegenstände behandle ich pfleglich. Bei Schäden, die ich mutwillig anrichte, sind meine Eltern zur Ersatzleistung verpflichtet.
- Ich trage dazu bei, dass unsere Schule sauber und freundlich aussieht.
 - Ich achte auf Ordnung und Sauberkeit in den Klassenräumen und Fluren.
 - > Die Tafeln halten wir sauber und beschmieren sie nicht.
 - > Ist mein Tisch schmutzig, wische ich ihn ab.
 - Abfälle werfe ich in den entsprechenden Behälter.
 - Meine Jacke hänge ich an den Garderobenhaken.
 - ➤ Die Sporttasche stelle ich an der Garderobe ordentlich ab oder hänge sie an meinen Haken.
 - ➤ Die Toiletten sind keine Aufenthalts- und Spielräume. Nach Benutzung der Toilette spüle ich und wasche mir die Hände.
 - > Die Toilette verlasse ich sauber und ordentlich.
 - Finde ich eine verschmutzte Toilette vor, melde ich das einem Lehrer oder Erzieher.
- Mein Handy und meine Smartwatch lasse ich zu Hause.
- Meine Spielsachen lasse ich zu Hause. Bringe ich doch etwas mit, übernehmen meine Eltern bei Verlust oder Beschädigung die Klärung des Sachverhaltes.

2. Tagesablauf

- Auf dem Schulweg wende ich mein Wissen aus dem Verkehrsunterricht an.
 - > Ich achte auf den Straßenverkehr.
 - An der Bushaltestelle verhalte ich mich so, dass ich kein anderes Kind gefährde.
 - ➤ Ich steige langsam und ohne zu drängeln in den Bus ein und aus.
 - > Ich befolge die Anweisungen des Busfahrers.
- Ab 6.30 Uhr ist das Schulhaus geöffnet. Wenn ich den Frühhort besuche, stelle ich meinen Ranzen in das Regal und melde ich mich nach meiner Ankunft beim Horterzieher im Hortraum.
- Vor Unterrichtsbeginn packe ich aus und beschäftige mich leise im Klassenraum.
- Die Fachunterrichtsräume betrete ich nur mit Erlaubnis des Lehrers.
- Während der Hofpausen halte ich mich auf dem Schulhof auf.
 - An den Spielgeräten nehme ich Rücksicht auf andere Kinder.
 - Mit den Spielsachen aus dem Häuschen gehe ich sorgsam um und bringe sie selbstständig in das Spielehaus zurück. Mein Ausleihschein erinnert mich daran.
 - Auf Spielgeräte nehme ich keine anderen Spielsachen mit.
 - Auf dem Spielfeld ist Essen und Trinken verboten.
 - Den Anweisungen des aufsichtsführenden Lehrers und Erziehers muss ich befolgen.
 - Die Schüleraufsicht unterstützt und informiert bei Regelvorstöße den Lehrer oder Erzieher.
 - Das Schneeballwerfen im Winter ist verboten.
 - Nach dem Klingeln begebe ich mich zum Sammelpunkt meiner Klasse. Nach Aufforderung durch die Hofaufsicht betrete ich, ohne zu drängeln das Schulhaus, gehe in meinen Klassenraum und setze mich leise auf meinen Platz.
- Regenpausen werden angesagt. Ich halte mich dann in meinem Klassenraum auf und lese, male oder beschäftige mich leise.
- Zum Sportunterricht stellt die Klasse sich am Haupteingang an und wartet auf den Sportlehrer.

- Bei einem Raumwechsel nach der Hofpause bleibt der Ranzen in dem Raum, in dem die letzte Stunde stattgefunden hat. Dort hole ich ihn nach dem Vorklingeln ab. Das gilt auch für die Sporttasche.
- Nehme ich meinen Ranzen mit auf den Schulhof, stelle ich ihn ins Ranzenregal.
- Das Mittagessen nehme ich im Speiseraum ein.
 - ➤ Gehe ich in der Hofpause essen, nehme ich meine Jacke mit und hänge sie in den Hortflur.
 - > Ich trete leise vor dem Speiseraum an.
 - > Das Essen nehme ich in Ruhe ein und achte dabei auf Tischsitten.
 - > Nach dem Essen verlasse ich den Tisch sauber und ordentlich.
- Das Schulgrundstück darf ich während der Schulzeit nicht verlassen. Gehe ich selbstständig oder werde abgeholt, melde ich mich bei meinem Erzieher ab.

Sollte doch einmal etwas schiefgehen oder du hast etwas falsch gemacht:

"Entschuldige bitte!"

Das tut nicht weh und hat schon manchen großen Streit und Ärger verhindert.

3. Verhalten bei Alarm

- Bei Alarm bewahre ich Ruhe.
 - Ich befolge die Anweisungen des Lehrers oder Erziehers.
 - ➤ Ich lasse meine Schulsachen zurück und trete an der Klassentür an.
 - ➤ Die Klassen verlassen das Schulhaus zügig über die entsprechenden Fluchtwege.
 - Sammelpunkt ist der Schulparkplatz außerhalb des Schulgeländes.
 - Die Schüler treten klassenweise an.
 - > Die Lehrer melden die Vollständigkeit der Schüler beim Schulleiter.

